

## Steuerungstellung Deutschland

### 1. Wareneingang

Hier muss bei den Wareneingangssparten, die bereits mit den Warengruppen verknüpft sind, der Steuersatz geändert werden. Ab dem Stichpunkt der Änderung werden alle Wareneingänge mit dem neu eingetragenen Steuersatz gebucht. Alte Wareneingänge behalten den alten Steuersatz.

Die Wareneingangssparten findet man je nach KOST Versionsstand unter STAMMDATEN -> WARENEINGANGSSPARTEN oder MODULE -> FIBU SCHNITTSTELLE -> FIBU KONTEN -> WARENEINGANGSSPARTEN.

Wareneingangssparte	MwSt.	Verkaufssparte	Code	Fibu-Nr. Inland	Fibu-Nr. EU	Fibu-Nr. Ausland	Fibu-Nr. PV	Fibu-Nr. EV
Alkoholfrei	Mwst2	Alkoholfreie Getr	1	10010				
Arbeitszeit	Mwst2		10	10050				
Bekleidung/Wäsche	Mwst2		15	12000				
Bücher	Mwst1	Bücher/Zeitungen	21	10266				
Büromaterial	Mwst2		21	10299				
Dienstleistung	Mwst2		16	10288				
Emballagen	Mwst2		9	10200				
Geschirr/Gläser	Mwst2		7	10200				
Kosmetik	Mwst2		20	10036				
Küche	Mwst1	Küche A.H.	6	10050				
Mietwäsche	Mwst2		17	12000				
Reinigung	Mwst2		12	10111				
Schankgase	Mwst2		20	10298				
Sekt	Mwst2		11	10020				
Tabak	Mwst2		8	10090				
Tee/Kaffee/Kakao	Mwst1	Tee/Kaffee	4	10100				
Verbrauchsartikel	Mwst2		14	10400				
Wein	Mwst2	Wein	5	10100				
Zeitungen/Zeitschriften	Mwst1	Bücher/Zeitungen	13	10256				

Mehrwertsteuer:  
 MwSt. 1: 5 %    MwSt. 2: 16 %    MwSt. 3: 10.5 %    MwSt. 4: 7 %    MwSt. 5: 19 %    MwSt. 6: 0 %

Damit ggf. nach der Umstellung noch Lieferscheine mit dem alten Steuersatz gebucht werden können, sollten die alten Steuersätze in noch freie MWST-Felder eingetragen werden (meist Feld 4, 5 oder 6).

Dadurch kann dann dieser alternative Steuersatz bei Bedarf manuell im Wareneingang ausgewählt werden.

Bezeichnung	Menge	Preis	Summe	OK	LX-OP	Anskelrabatt	GR	WG-Rab	neuer Durchpreis	MwST	NR	Bemerkung
Baguette	55,0	1,2000	66,0000	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	0,0000	<input type="checkbox"/>	0,0000	1,200	5	<input type="checkbox"/>	
Dinkel-Vollkornweckerl	5,0	0,3080	1,5400	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	0,0000	<input type="checkbox"/>	0,0000	0,308	5	<input type="checkbox"/>	
Vollkorn Brot geschnitten, Scheibe = ca. 50	5,0	1,2200	6,1000	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	0,0000	<input type="checkbox"/>	0,0000	1,220	7	<input type="checkbox"/>	

manueller Wechsel auf "alte" Steuersätze



Um diese Detailarbeit zu vermeiden, sollten vor der Umstellung möglichst alle Wareneingänge erfasst sein, denn ab der Umstellung der Steuersätze werden alle neuen Wareneingänge mit den aktuell hinterlegten Steuersätzen gebucht.

Dies betrifft auch die Bestellungen, die aus KOST generiert wurden mit einem gewünschten Liefertag vor dem Steueränderungstichtag. Wenn diese erst als Wareneingang gebucht werden, wenn die Steuersätze schon geändert wurden, gelten die aktuellen Steuersätze und man muss in der Wareneingangsmaske die Änderung pro Artikel vornehmen.

## 2. Warenverkauf in der KOST Kundenverwaltung

Hier muss bei den Erlössparten der neue Steuersatz eingetragen werden. Ab dem Stichpunkt der Änderung werden alle Lieferscheine mit dem neu eingetragenen Steuersatz gebucht. Alte Lieferscheine behalten den alten Steuersatz.

**ACHTUNG!** Wenn man auch Umsatzdaten von einer Kasse in KOST einbucht, bitte auch die Hinweise unter Punkt 4 beachten.

Die Erlössparten findet man je nach KOST Versionsstand unter STAMMDATEN -> GRUNDSTAMMDATEN -> ERLÖSPARTEN oder MODULE -> FIBU SCHNITTSTELLE -> FIBU KONTEN -> ERLÖSPARTEN.

Um nach der Umstellung ggf. noch Lieferscheine/Rechnungen mit dem alten Steuersatz zu erfassen, sollte in die Spalten „ST2“ und „UST2“ der alte Steuersatz eingetragen werden. Dadurch kann dann dieser alternative Steuersatz bei Bedarf manuell im Lieferschein/Rechnung ausgewählt werden.

K Fibu - Konten												
Kostenstellen	Wareneingangsparten	Lieferanten	Kunden		PV, EV, Rep, Schwund	Zahlungsarten	Produktionsartikel	Abgrenzungen				
Zahlungsbedingungen	Sachkonten	Erweiterte Sachkonten		Lieferkosten	Kostenarten	Erlössparten/Erlöskonten						
Bezeichnung	UST	FIBU-Nr.	FIBU-Nr. EU	FIBU-Nr. Ausland	Gegenkonto	ST2 /	UST 2	Fibu USt: 2	Gegenkonto 2	USt 3	Fibu USt 3	Gege
sonst. Erlöse 0%	0,00	0532040				0,00	0,00			0,00		
Bücher/Zeitungen	5,00	0532070				7,00	7,00			0,00		
Küche A.H.	5,00	0532070				7,00	7,00			0,00		
sonst. Erlöse 7%	5,00	0532070				7,00	7,00			0,00		
Alkoholfreie Getränk	16,00	0532080				19,00	19,00			0,00		
Essensmarken	16,00	0532080				19,00	19,00			0,00		
▶ Speisen	5,00	0532080				19,00	19,00			0,00		
Lieferkosten	16,00	0532080				19,00	19,00			0,00		
Non Food	16,00	0532080				19,00	19,00			0,00		
sonst. Erlöse 19%	16,00	0532080				19,00	19,00			0,00		
Tee/Kaffee	16,00	0532080				19,00	19,00			0,00		
Bier	16,00	0532080				19,00	19,00			0,00		
Sekt	16,00	0532080				19,00	19,00			0,00		
Wein	16,00	0532080				19,00	19,00			0,00		

\*  
 alte Steuersätze mit neuen überschreiben  
 "alte" Steuersätze für nachträgliches Erfassen in der Kundenverwaltung

Um diese Detailarbeit zu vermeiden, sollten vor der Umstellung möglichst alle Lieferscheine erfasst sein. Die Rechnungsersetzung kann auch noch nach der Umstellung erfolgen.

### 3. Fibu Schnittstellen

Die neuen Steuersätze müssen bei den Steuerkennzeichen nachgepflegt werden. Welche Steuerkennzeichen eingetragen werden müssen, muss von der Finanzabteilung des Kunden kommen.

Die Steuerkennzeichen findet man unter MODULE -> FIBU SCHNITTSTELLE -> EXPORT EINSTELLUNGEN -> OPTIONEN.

bei Wareneingängen ersetzte Lieferscheine zusammenfassen  
 Lieferkosten kostenstellengenau  
 Kostenstellen können steuerfrei sein

Steuerkennzeichen:

USt %	Art	Kennz. Inland	Fibu-Nr. Inland	Kennz. EU	Fibu-Nr. EU
7	WV	A1	1960000	BA	1960000
7	WEG	K1	1860000		
19	WEG	K2	1860000		
19	WV	A2	1860000	1A	1960000
5	WEG	K1			
16	WEG	K2			
5	WV	A1			
16	WV	A2			

**neue Steuersätze und Kennzeichen ergänzen, nicht überschreiben!**

Aktuelle Periode in SAP begann am: 30.12.1899

#### 4. Kassen Schnittstellen

Je nach eingesetztem Kassensystem müssen hier weitere Punkte beachtet werden.

- Matrix: Hier kommt der Steuersatz von den Oberwarengruppen und wird nur in Matrix gepflegt. Ggf. muss hier die Zuweisung der Verkaufswarengruppen zu den POS-Oberwarengruppen geprüft werden.

Die Umsatzbuchungen kommen mit Steuersatzinformationen in KOST an und somit sind keine weiteren Anpassungen notwendig.

- CashControl: Der Steuersatz kommt von TAX-IDs in der CashControl, welche mit den Erlössparten verknüpft sind. Der Steuersatz muss also in CashControl geändert werden. Sollte für die Umstellung eine neue Tax-ID angelegt werden, muss die Verknüpfung in den Export-Einstellungen nachgezogen werden.

Die Umsatzbuchungen kommen mit Steuersatzinformationen in KOST an und somit sind keine weiteren Anpassungen notwendig.

- TCPOS: Hier werden die Steuersätze aus KOST übernommen, d.h. die Erlössparten müssen vor Geschäftsbeginn mit den neuen Steuersätzen gefüllt werden und der Export an die Kasse muss erfolgen.

Die Umsatzbuchungen kommen mit Steuersatzinformationen in KOST an und somit sind keine weiteren Anpassungen notwendig.

- AddiPOS: Hier kommt der Steuersatz auch aus dem Backoffice der AddiPOS.  
(Steuersatz 1/voller Steuersteuersatz, Steuersatz 2/ermäßigter Steuersatz)

Die Umsatzbuchungen kommen hier standardmäßig ohne Steuersatzinformationen, d.h. beim Einbuchen in KOST wird die in KOST hinterlegte Steuer beim Verkauf hinterlegt.

**ACHTUNG:** Die Umsatzdaten des letzten Tages mit den bisherigen Steuersätzen müssen noch komplett in KOST verbucht werden, bevor die Steuersätze bei den Erlössparten in KOST geändert werden!

Bei sonstigen Kassensystemen nehmen Sie bitte über [ticket@support.clusio.com](mailto:ticket@support.clusio.com) Kontakt mit uns auf, um die entsprechenden Punkte zu klären.